

# Veranstaltungen der Frauenstimmrechtsvereine

Objektyp: **Index**

Zeitschrift: **Die Staatsbürgerin : Zeitschrift für politische Frauenbestrebungen**

Band (Jahr): **11 (1955)**

Heft 12

PDF erstellt am: **10.08.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Veranstaltungen der Frauenstimmrechtsvereine

*Basel*: 7. Dezember. Die UNO und die Frauen. Ref. Frau R. Kägi-Fuchsmann, Zürich.

*Bern*: 5. Dezember. Die Volksabstimmung im Kanton Bern über das Frauenstimm- und Wahlrecht in der Gemeinde. Orientierungsabend. Referentin: Frl. Dr. Marie Boehlen, Präsidentin des Initiativkomitees.

14. Dezember. Adventsfeier. Gertrud Heizmann, Bern, liest aus eigenen Werken.

*Locarno*: 24. November. Portugal, ein Land im Aufstiege. Lichtbildervortrag von Herrn Prof. H. Knuchel, San Nazzaro.

*Luzern*: 15. Dezember. Adventsabend.

*Winterthur*: Die Veranstaltung am FSR-Tag 1955 wurde zu einem vollen Erfolg. Wir konnten die Abrechnung mit einem Einnahmenüberschuss von Fr. 545.— abschliessen.

Gespendet wurden Fr. 220.— in bar, 17 Kuchen und Cakes, ca. 30 Säckli Guetzli, Schokolade etc. etc.; 115 Päckli konnten für den Glücksack zusammengestellt werden; um die 60 Gegenstände wurden sonst verkauft, sowie Bücher, Blumen und Pflanzen. Ca. 100 Kinder sahen das Kasperlitheater am Nachmittag, während am Abend ca. 80 Personen der gehaltvollen Ansprache von Frau A. Schreiber lauschten und sich an der köstlichen Kasperli-Revue von Frl. E. Birkmaier ergötzen.

---

## Zur Mitarbeit der Frau in der Schweiz. Rundspruchgesellschaft

(siehe „Staatsbürgerin“ No. 9, S. 2)

Laut einer neusten Aufstellung, die wir aus Bern erhalten haben, arbeiten noch folgende zwei Frauen in den Programmkommissionen der Schweizerischen Rundspruchgesellschaft mit: Frl. Alice B r i o d, lic. jur., Bern, Mitglied der Programmkommission Schwarzenburg; Frl. Felicina C o l o m b o, Leiterin der Scuola magistrale cantonale, Locarno, Ersatzmitglied der Programmkommission Schwarzenburg.

---

*Frauenstimmrechtsverein Zürich*

## Voranzeige

Ende Januar 1956 gibt uns Frl. Dorothea Müller, Biel **Bericht über den Kongress des Frauenweltbundes in Colombo 1955 und Lichtbilder von Ceylon.**

(Näheres in Nr. 1, 1956 der „Staatsbürgerin“).

---